

[38644.] Im Verlage von Dr. Heid, phot.-art. Anstalt in Wien ist soeben in neuen gelungenen Aufnahmen erschienen:

Oest.-ung. Nordpol-Expedition.

4 Cabinetportraits, Brustbilder, Payer, Kepes, Brosch u. Oxel.

27 Visitenkartenportraits, Brustbilder der Offiziere u. Mannschaften, sowie theilweis ganze Figuren in Pelz- u. Jagdanzug.

Preis gegen baar: Cabinet 11 N^g oder 60 kr. oe. W.

Preis gegen baar: Visitenkarten 4½ N^g oder 25 kr. oe. W.

Weyprecht erscheint in wenigen Tagen.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Karl J. Trübner in Strassburg.

[38645.]

P. P.

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Quellen und Forschungen

zur

Sprach- und Cultur-Geschichte

der

Germanischen Völker

herausgegeben

von

Bernhard ten Brink und Wilh. Scherer.

III. Heft: Vocabularius St. Galli m. Einleitung, herausgegeben von Dr. Henning. — Preis circa 20 S^g.

IV. Heft: Reinmar von Hagenau. Von Erich Schmidt. — Preis circa 20 S^g.

V. Heft: Die Vorreden Friedrichs des Grossen zur „Histoire de mon temps“, von W. Wiegand. — Preis 20 S^g ord. — 15 S^g netto.

Ich bitte um gef. Angabe Ihrer Continuation, sowie um Angabe Ihres Bedarfs für den Einzelvertrieb, da ich unverlangt nichts versende.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich Ihnen das vor kurzem complet gewordene Werk:

Einleitung

in die

vergleichende Religionswissenschaft

von

F. Max Müller.

2 N^g 20 S^g ord. — 2 N^g netto — 1 N^g 25 S^g baar.

zu erneuter thätiger Verwendung. Dasselbe hat in noch höherem Masse als alle früheren

Schriften des berühmten Verfassers die Aufmerksamkeit des Publicums auf sich gezogen, weil es in dieser Zeit des kirchlichen Haders einen wohlthuenden Ausblick in das ursprüngliche, unentstellte Wesen der Religion gewährt.

Um dieses zeitgemässe Werk auch für den Weihnachtstisch und zu Geschenken verwendbar zu machen, habe ich eine grössere Anzahl Exemplare in elegantem Leinwandband herstellen lassen, und liefere vom 15. October an alle festen Bestellungen in gebundenen Exemplaren, ohne Preiszuschlag, aus. Auf à cond.-Bestellungen werden nach wie vor broschirte Exemplare geliefert. Ich bitte, gefälligst zu verlangen.

Aus dem Verlage von Trübner & Co. in London übernahm ich die nachfolgenden Werke zum Debit für den Continent. Bei der verhältnissmässig beschränkten Anzahl von Exemplaren, die mir zur Verfügung stehen, kann ich im Allgemeinen nur in einfacher Anzahl à cond. liefern, und zwar nur an solche Handlungen, bei denen sich nach bisheriger Erfahrung ein sicherer Absatz für die gediegenere englische Literatur herausgestellt hat. Ich bitte daher, mässig à cond. zu verlangen.

Shakespeare

and the

Emblem Writers.

An exposition of the similarities of thought and expression. Preceded by a view of the emblem-book literature down to A. D. 1616.

By

Henry Green, M. A.

New edition.

Lex.-8. XVI, 572 p. mit zahlreichen Holzschnitten und photolithograph. Tafeln.

(Londoner Preis 1 £ 11 sh. 6 d.) — 7 N^g ord. — 5 N^g 7½ S^g netto — 5 N^g baar.

Dieses Werk gibt eine vollständige, mit zahlreichen Illustrationen geschmückte Darstellung der Emblemen-Literatur des 16. u. 17. Jahrhunderts und weist die Einwirkungen nach, welche dieselbe auf Shakespeare's Dichtungen gehabt. Das Buch ist für alle Shakespeare-Forscher und Bibliotheken von Wichtigkeit.

Les Ecosais en France

et

les Français en Ecosse

par

Francisque Michel,

correspondant de l'Institut de France.

Zwei Bände 8. mit über 100 Wappenbildern und andern Illustrationen.

(Londoner Preis 1 £ 12 sh.) — 5 N^g ord., 3 N^g 22½ S^g netto, 3 N^g 15 S^g baar.

Ein für die Culturgeschichte Schottlands und Frankreichs sehr wichtiges Werk. Die Beziehungen zwischen den beiden Ländern waren zur Zeit der Stuarts äusserst intim und lassen sich jetzt noch in einzelnen Spuren verfolgen. Francisque Michel, der be-

kannte französische Archäologe, hat durch seine erschöpfende und anziehende Darstellung dieser Beziehungen ein für Historiker und Heraldiker höchst interessantes und werthvolles Werk geliefert.

Von dem bereits früher angezeigten Werke:

History of English Culture

from the earliest known period down to modern times

by

Thomas Wright.

8. Mit zahlreichen Illustrationen.

Preis 6 N^g ord., 4 N^g 15 S^g netto.

Halte ich stets Exemplare auf Lager und empfehle dasselbe Ihrer ferneren Aufmerksamkeit. Das Werk sucht für England Aehnliches zu leisten — nur in strengerer wissenschaftlicher Form —, was die Lacroix'schen Werke für Frankreich bieten: eine abgerundete Darstellung der englischen Culturgeschichte mit authentischen Abbildungen aus Manuscripten und andern Documenten. Das Werk ist um so absatzfähiger, als wir merkwürdigerweise nichts Aehnliches in der deutschen Literatur besitzen.

Mitte October trifft bei mir ein:

Die Verhandlungen

des

Orientalisten-Congresses

zu

London,

die sämtlichen daselbst gehaltenen Vorträge enthaltend.

Extra-Nummer von Trübner's American and Oriental literary Record.

Preis circa 2 sh. 6 d. — 20 S^g netto baar.

Ich bitte, gefälligst fest zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Strassburg, 10. October 1874.

Karl J. Trübner.

[38646.] Bei Georg Weis in Heidelberg erscheint in Bälde:

Liebeslieder

aus jungen Tagen.

Von

Georg von Derken.

Eleg. geh. ca. 1 N^g 10 N^g; eleg. geb.

ca. 1 N^g 20 N^g.

Der vielgenannte Verfasser der „Satyren und Glossen eines Weltmannes“ bietet in der obigen Sammlung gleichsam vier Novellen in Liedern, welche, ebenso fesselnd durch den Reiz und die Frische ihres Inhaltes wie durch Formvollendung, in der That geeignet erscheinen, die der Lyrik ungünstige Stimmung der Gegenwart zu besiegen und dem beliebten Dichter einen immer weiteren Leserkreis zu verschaffen.

Ich bitte, zu verlangen.